

Berlin, 30. Juni 2022

## **Digitale Autobahn:**

### **Pilot-Projekt: Lkw-Stellplatzdetektion für intelligentes Parken gestartet**

Die Autobahn GmbH des Bundes hat an der Autobahnraststätte Medenbach bei Wiesbaden ein Pilotprojekt für ein digitales Detektionssystem für Lkw in Betrieb genommen. Die Technologie kann zukünftig ein Baustein sein, um eine effizientere Nutzung des vorhandenen Parkraums an Autobahnraststätten zu ermöglichen. Mit dem digitalen Parksystem an der A 3 soll den Lkw-Fahrern die Suche nach einem geeigneten Stellplatz erleichtert werden, indem sie über freie Stellplätze informiert werden und unnötiger Parksuchverkehr vermieden wird.

**Oliver Luksic**, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Digitales und Verkehr: „Die Zukunft der Mobilität ist digital und vernetzt. Mit dem Pilotprojekt zur Lkw-Stellplatzdetektion setzen wir genau hier an. Die heutige Inbetriebnahme ist ein positives Signal, gerade für die Logistik. Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr setzt sich seit Jahren dafür ein, dass die Anzahl an Lkw-Stellplätzen auf Rastanlagen entlang der Bundesautobahnen kontinuierlich steigt, um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden. Deshalb haben wir einen 5-Punkte-Plan für besseres Lkw-Parken aufgelegt. Die Autobahn GmbH leistet mit der Stellplatzdetektion einen wichtigen Beitrag zu dessen Umsetzung.“

**Stephan Krenz**, Vorsitzender der Geschäftsführung der Autobahn GmbH des Bundes sagte: „Die Autobahn GmbH nutzt die Chancen der Digitalisierung. Die Lkw-Stellplatzdetektion ist ein wichtiger Bestandteil unserer bundesweiten Digitaloffensive. Sie wird von dem zentralen Gedanken geleitet, den Service und die Sicherheit für die Nutzerinnen und Nutzer der Autobahn fortzuentwickeln.“

Der Geschäftsbereichsleiter Verkehrsmanagement, Betrieb und Verkehr der Autobahn GmbH **Professor Gerd Riegelhuth**, betonte: „Mittels eines Rotationslaser-scanners werden sämtliche Bereiche einer Rastanlage in Echtzeit erfasst. Neben gekennzeichneten Stellplätzen erkennt die Anlage auch parkende Lkw auf Fahrgassen.“

Der Lkw-Verkehr hat auf den Autobahnen in den vergangenen Jahren konstant zugenommen. Daher treibt die Autobahn GmbH des Bundes neben dem weiteren Ausbau von Stellplätzen auch die Entwicklung intelligenter Parksysteme voran.

**Über die Autobahn GmbH des Bundes:**

Die 2018 gegründete Autobahn GmbH des Bundes verantwortet seit dem 1. Januar 2021 Planung, Bau, Betrieb, Erhaltung, Finanzierung und vermögensmäßige Verwaltung der Autobahnen und Fernstraßen in Deutschland. Mit 13.000 Kilometern Autobahn ist die Gesellschaft eine der größten Infrastrukturbetreiberinnen in Deutschland.

**Über die Verkehrszentrale Deutschland:**

Die Verkehrszentrale Deutschland (VZD) mit Sitz in Frankfurt am Main übernimmt die Funktion einer Masterzentrale für das Verkehrsmanagement auf den Autobahnen in Deutschland. Sie erarbeitet strategische Grundlagen und Standards, organisiert die Vernetzung der regionalen Verkehrszentralen der Autobahn GmbH zu einem leistungsstarken Zentralenverbund und koordiniert und bündelt alle operativen Tätigkeiten in Bezug auf Verkehrssteuerung und Verkehrsbeeinflussung auf Autobahnen. Im Hinblick auf die Herausforderungen der Digitalisierung und Automatisierung der Verkehrssysteme verfolgt sie Pilot- und Leitanwendungen und koordiniert die Zusammenarbeit mit Industrie und Wissenschaft bei der Entwicklung von Zukunftstechnologien im Verkehrsmanagement.

Benedikt Dederichs, Pressesprecher

+49 030 640 962 535

presse@autobahn.de

Die Autobahn GmbH des Bundes

Heidestraße 15

10557 Berlin